## Messfeier für die verstorbenen Mitglieder

Nach der Eucharistie segnete Monsignore i. R. Karl Kraus das zweite Auto des begleitenden Fahrdienstes

## Von Rosmarie Gumpp

Holzen: Gut besucht war die Messfeier, die im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Vereins für ambulante Krankenpflege Holzen und Umgebung gefeiert wurde. Die Zelebranten waren Monsignore i. R. Karl Kraus, der Ehrenvorsitzender des Krankenpflegevereins ist und der Leiter der Pfarreiengemeinschaft Nordendorf-Westendorf Pfarrer Norman D'Souza. In seiner Ansprache bezeichnete Monsignore Karl Kraus das Leben als einen Umbruch. Er verwies auf das Lied Nr. 812 im Gotteslob "Vertraut den neuen Wegen", ein Lied, das 1988 kurz vor der Wende entstanden ist und den Menschen Mut gegeben hat. Auch in der heutigen unruhigen Zeit sollten die Menschen den neuen Wegen vertrauen und mutig vorangehen. "Mut hatten auch die Menschen des Vereins für ambulante Krankenpflege Holzen und Umgebung, der vor 115 Jahren hier in Holzen gegründet wurde", so der Ruhestandsgeistliche. Er erzählte von den Schwestern des Dritten Ordens, die viele Jahre die kranken Menschen aufopfernd versorgten, bis dann im Jahre 1979 die ökumenische Sozialstation Meitingen gegründet wurde und verwies auf deren wichtige Aufgaben. Lob gab es auch für Helmut Wech, den Vorsitzenden des Vereins für ambulante Krankenpflege Holzen und Umgebung und sein Vorstandsteam. Monsignore Kraus bedankte sich für das außerordentliche ehrenamtliche Engagement der Mitarbeiter. "Das ist Dienst am Nächsten". Er nahm auch die Totenehrung vor, die von einem Choral, gespielt von einer Abordnung der Musikkapelle Ellgau unter musikalisch umrahmt wurde. Organistin Elke Eser spielte die Orgel, Solistin Adelinde Rößner erfreute mit einigen Solostücken, begleitet an der Orgel von Elke Eser. Pfarrsekretärin Maria Zwerger hatte den feierlichen Gottesdienst geplant und vorbereitet, Franz Zwerger trug die Verantwortung für die Gesamtorganisation. Nach der Messfeier segnete Monsignore Karl Kraus das zweite Auto des begleitenden Fahrdienstes. Die Anschaffung war wegen großer Nachfrage notwendig geworden.

Auf den nachfolgenden Seiten sind Fotos von der Messfeier und der Fahrzeugsegnung zu sehen.

Text und Bilder: Rosmarie Gumpp, Ellgau











